

Öffentliche Verwaltungen auf dem Prüfstand:

Herausforderungen als Chance begreifen!



**Start des 7. Internationalen Speyerer Qualitätswettbewerbs.
Verwaltungen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind aufgerufen,
ihre vorbildlichen Innovationen zu präsentieren.**

Die Qualität der Verwaltung ist ein entscheidender Standortfaktor. Unternehmen und Bürger wünschen sich Behörden mit Verständnis für ihre legitimen Anliegen und der Bereitschaft, schnell zu entscheiden. Die Idee des Internationalen Speyerer Qualitätswettbewerbs (ISQW) ist es, vorbildliche Ideen und gute Beispiele der Verwaltungsmodernisierung zu verstärken und damit zu zeigen, dass und wie es geht. Allein die Teilnahme am Wettbewerb trägt dazu bei, bürokratisches Denken zu überwinden und das Image der Verwaltung zu verbessern. Die Preisträger können stolz sein auf ihre kreativen Leistungen und ihre Fähigkeit, versteckte Potentiale in ihrer Organisation zu aktivieren.

Zum 7. Mal startet der Internationale Speyerer Qualitätswettbewerb für öffentliche Verwaltungen. Bis zum 31. März 2005 können sich Organisationen des öffentlichen Sektors aus Deutschland, Österreich und der Schweiz um einen Speyer-Preis in einem oder mehreren der ausgeschriebenen Themenfelder bewerben:

- Qualität in der Verwaltung
- Partnerschaftliches Wahrnehmen öffentlicher Aufgaben
- Personalmanagement
- Electronic Government
- Innovative Formen des Haushalts- und Finanzmanagements
- Korruptionsbekämpfung

Der alle zwei Jahre stattfindende Internationale Speyerer Qualitätswettbewerb wurde 1992 von Prof. Dr. Hermann Hill und Prof. Dr. Helmut Klages an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer (DHV) ins Leben gerufen. Im 7. ISQW ist Dr. Hans Hack, ehemaliger Hauptgutachter der KGSt, zusätzlich in die Geschäftsführung des Wettbewerbs berufen worden. Ziel des Internationalen Speyerer Qualitätswettbewerbs ist es, innovative Weiterentwicklungen der öffentlichen Verwaltung sowie des Staats- und Verwaltungshandelns nach Innen und Außen zu prämiieren. Der Wettbewerb hat sich inzwischen zu einem Markenzeichen der Verwaltungsmodernisierung entwickelt und viele vorbildliche Verwaltungen ausgezeichnet. In den vergangenen Jahren haben sich neben Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltungen, öffentlichen Unternehmen und Verbänden auch Schulen und Universitätsverwaltungen, Museumsverwaltungen, Gerichtsverwaltungen oder Versicherungsanstalten beworben. Beteiligten können sich selbständige Verwaltungsorganisationen sowie Teilbereiche von Verwaltungen, mit eigenständigem Entscheidungs- und Selbstgestaltungsspielraum.

Die Bewerbung erfolgt anhand eines vorgegebenen Kriterienkatalogs und soll nicht mehr als 30 Seiten umfassen. Die themenspezifischen Kriterienkataloge werden auf den Internetseiten des Qualitätswettbewerbs unter: <http://www.dhv-speyer.de/qualitaetswettbewerb> zum Download angeboten oder kann per E-Mail angefordert werden. Auf den Internetseiten finden Sie nähere Informationen zu den Themenfeldern, Kriterien und dem Bewerbungsverfahren. Der Teilnahmebeitrag beträgt 500 Euro, darin ist die Teilnahmegebühr für eine Person am Abschlusskongress bereits enthalten. Neben Preisen ist die Vergabe von Anerkennungsurkunden vorgesehen.

International besetzte Arbeitsgruppen, in denen Experten aus Wissenschaft und Praxis vertreten sind, begutachten die Bewerbungen. Über die Verleihung der Preise entscheidet eine Jury. Ideelle und finanzielle Kooperationspartner der DHV sind die Bundesregierung von Deutschland, Österreich und der Schweiz. Sie sind in der Jury vertreten.

Die Preisverleihung findet im Rahmen eines Innovationskongresses im Herbst 2005 in Linz, Österreich statt. Für alle Bewerber ist die Teilnahme für eine Person am Innovationskongress im Teilnahmebeitrag enthalten.

DATEN UND FAKTEN

Einsendeschluss: 31. März 2005

Teilnahmebeitrag: 500 Euro

Umfang Bewerberschrift: max. 30 Seiten

Preisverleihung: September 2005

Kontakt:

Internationaler Speyerer Qualitätswettbewerb
Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2

D- 67346 Speyer

Armin Liebig/Vera Silke Saatweber

Telefon: ++ 49 - 62 32 - 6 54 - 2 66 oder - 2 88

liebig@dhv-speyer.de oder saatweber@dhv-speyer.de

Bewerberinformation & FAQ:

www.dhv-speyer.de/qualitaetswettbewerb